



Instandsetzung der Notgehwege. Nichtrostender Betonstahl Top12-500.





Nichtrostender Betonstahl Top12-500.

Instandsetzung der Schlitzrinnen und Notgehwege in den Tunneln Eching und Etterschlag infolge Bewehrungskorrosion.

Im Rahmen der sicherheitstechnischen Nachrüstung der Tunnel Eching und Etterschlag im Zuge der A96 Lindau-München mussten aufgrund der vorhandenen Korrosionsschäden die Schlitzrinnen und Notgehwege erneuert bzw. instandgesetzt werden. Messungen im Rahmen der Zustandserfassung der Bauwerke ergaben nach knapp 20 Jahren Betrieb Chloridgehalte auf Höhe der Bewehrung, die deutlich oberhalb der korrosionsauslösenden Grenzwerte lagen. Die freigelegten Bewehrungsstäbe wiesen lokal bereits erhebliche Querschnittsverluste auf. Um künftig Bewehrungskorrosion zu vermeiden, wurden in den Notgehwegen neben einer optimierten Betontechnologie auch der korrosionsarme Betonstahl Top12-500 eingesetzt.

Objekte: Tunnel Eching und Etterschlag (A96)

Anwendung Top12-500: Notgehwege

Bauherr: Bundesrepublik Deutschland

Baubehörde: Autobahndirektion Südbayern

Ingenieur: Ingenieurbüro Schiessl - Gehlen - Sodeikat, München

Ausführung: 2016

Top12 von Swiss Steel: Betonstahl mit erhöhtem Korrosionswiderstand

Durch einen Chromanteil von mehr als 12 % verfügt der Betonstahl Top12 über einen erhöhten Korrosionswiderstand, was die Verwendung bei chloridbelasteten Bauteilen im Stand- und Spritzwasserbereich ermöglicht. Top12 bietet einen zuverlässigen Schutz vor Korrosion und kann die Lebensdauer von Bauwerken um ein Vielfaches verlängern. Einen ebenso sicheren Schutz vor Korrosion bietet der Top12 im Hochbau dank seiner Beständigkeit gegen Karbonatisierung des Betons. Top12-500 erfüllt alle Anforderungen der DIN 488 an einen Betonstahl B500B und ist im Dimensionsbereich 8-14 mm erhältlich.

